



Kunst-Kultur-Kapelle Eisbach

(Prälat-Buchholz-Straße 7, 53639 Königswinter-Eisbach)

Die Kunst-Kultur-Kapelle Eisbach öffnet wieder ihre Türen
am Sonntag, dem 17. Mai 2026, um 19:00 Uhr
zu einem Vortrag von Burkard Severin:

„Frühchristliche Gemeinden – und was wir in Zeiten des kirchlichen Umbruchs von ihnen lernen können“



Zurzeit erleben wir bei uns weitreichende Veränderungen in der Kirche: die Auflösung der 16 selbständigen Pfarreien im Siebengebirge durch den Entscheid des Kölner Erzbischofs und deren Fusionierung zu einer Großpfarre zum 01.01.2029 - priesterlose Sonntagsgottesdienste - Verknappung personeller und finanzieller Ressourcen u. a. m. Veränderungen gab es immer in der Kirche. Konstant blieben jedoch die Schriften des Neuen Testaments. Ein Rückgriff auf die neutestamentlichen zeit- und kontextgebundenen Positionierungen frühchristlicher Gemeinden kann den Horizont erweitern und einen Möglichkeitsraum zur Bewältigung heutiger Veränderungen bei der Formierung/Transformation von Kirche eröffnen.

Bei den Versuchen, das in organisatorische Formen zu gießen, wofür Jesus von Nazareth sich eingesetzt hat, denkt Burkard Severin als Vorsitzender des Pfarrgemeinderats „Königswinter – Am Oelberg“, Organisationsentwickler und langjähriger Mitarbeiter des Seminars für Pastoraltheologie der Uni Bonn „out of the box“.

Anschließend gibt es bei einem Getränk Gelegenheit, ins Gespräch zu kommen und den Abend nachklingen zu lassen. Eintritt und Getränke sind frei — Spenden werden jedoch gerne für den Unterhalt der Eisbacher Marienkapelle entgegengenommen.

